

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Marcus König
Rathaus
90403 Nürnberg

Nürnberg, 29. Juni 2020
Antragsteller: Brehm

Zukunft der Erziehungswissenschaften in Nürnberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Erziehungswissenschaften und die Lehrerausbildung sind seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil der Nürnberger Universitätslandschaft. Der langjährige aber mittlerweile marode Standort an der Regensburger Straße unweit des Dutzendteichs sollte aufgegeben und im Stadtgebiet ein neuer Campus errichtet werden. Hierfür war seit vielen Jahren das ehemalige Schöller-Areal in Thon im Gespräch, das u.a. wegen der perspektivischen Anbindung an die Stadt-Umland-Bahn hervorragend geeignet gewesen wäre. Um die planungsrechtlichen Rahmenbedingungen dafür zu schaffen, hatte der Stadtrat am 04. Juli 2018 ein Bebauungsplanverfahren eingeleitet.

Laut Berichten der Nürnberger Nachrichten wurde das Areal nun aber an einen privaten Investor verkauft, der es weiter gewerblich nutzen will. Nach dem gescheiterten Kauf des AEG-Areals war die Staatsregierung nun zum zweiten Mal nicht in der Lage, trotz öffentlicher Ankündigung ein notwendiges Grundstück für ein Hochschulprojekt zu erwerben. Zudem gingen dabei zwei Jahre ins Land.

Für die SPD-Stadtratsfraktion ist klar, dass nun nach einem alternativen Standort gesucht werden muss, damit die Erziehungswissenschaften in Nürnberg weiter eine Zukunft haben.

Vor diesem Hintergrund stellt die SPD-Stadtratsfraktion folgenden

Antrag:

Die Verwaltung nimmt Gespräche mit der Bayerischen Staatsregierung auf, um einen alternativen Standort für die Erziehungswissenschaft im Stadtgebiet zu suchen.

Mit freundlichen Grüßen

Thorsten Brehm
Vorsitzender